©BirdLife Österreich, download unter www.biologiezentrum.at

Carinthian Raptor Migration Camp 2013

Wespenbussard

Foto: J. Zmölnig

Im August 2007 fand unter der Leitung von Dr. Remo Probst zum ersten Mal das „Carinthian Raptor Migration Camp" in Arnoldstein (Kärnten) statt. Dabei wird in erster Linie der Wespenbussard-Zug erfasst, der sich auf die zweite Augusthälfte konzentriert. Der kleine Hügel bei Oberstossau oberhalb der Autobahn nordwestlich von Arnoldstein liegt an einem strategisch wichtigen Punkt der Hauptzugroute dieser Art durch die Ostalpen in Richtung Oberitalien. Zwei Wochen lang wird von 09:00 Uhr morgens bis in die Abendstunden der Himmel ständig nach Greifvögeln abgesucht.

Mittlerweile (2007 bis 2013) wurden über dem Unteren Gailtal 30.997 ziehende Greifvögel gezählt! Die größten Trupps mit 50 bis 130 Wespenbussarden sind ein unvergessliches Schauspiel und locken alljährlich nicht nur zahlreiche begeisterte VogelbeobachterInnen aus dem In- und Ausland, sondern auch interessierte BesucherInnen an. Mittlerweile ist es keine Seltenheit mehr, dass an den Wochenenden täglich an die 50 Personen teilnehmen. Nach dem vergleichsweise „schwachen" Jahr 2012 („nur" 2874 ziehende Greifvögel, im Vergleich 2007: 3.226; 2011: 5.460 Ind.) war man gespannt auf die Ergebnisse im Jahr 2013. Nach zögerlichem Beginn und mehreren Schlechtwetterphasen, die den Zug völlig zum Erliegen brachten, konnten allein am 27. August 1.873 ziehende Greifvögel gezählt werden. Insgesamt wurde mit 6224 beobachteten Individuen ein neuer Camp-Rekord erreicht, besonders begeisterte die Beobachter ein Trupp mit 121 Greifvögeln. Neben dem Wespenbussard, der 95 % der beobachteten Individuen ausmacht, konnten mit Wanderfalke, Baumfalke, Wiesenweihe, Gänsegeier und Seeadler auch einige Besonderheiten entdeckt werden.

Foto: Archiv BirdLife Kärnten

Reges Besucherinteresse beim Raptor Migration Camp.

David Petutschnig, Organisation Carinthian Raptor Migration Camp

Der Storch ist da!

Unser Mitglied Hemma Faiman aus Langenlois beobachtet das seit kurzem dort angesiedelte Weißstorchpaar und meldet die Daten für die jährliche Storchenbestandsaufnahme von BirdLife Österreich. Mit ihrem Bericht von 2013 schickte sie uns eine entzückende Bilddokumentation mit:

Außerdem will ich euch die Zeichnung meiner Tochter Clara nicht vorenthalten, die sie spontan im Frühjahr in der Nachmittagsbetreuung angefertigt hat. Sie ist 8 Jahre alt (kommt in die 3. Klasse) und musste schon viel Zeit mit mir unter dem Horst verbringen. Bei der Brutvogelkartierung hilft sie mir fleißig mit und kennt schon viele Arten.

Hemma Faiman

Zeichnung: Clara Faiman

Wenn auch Sie außergewöhnliche Beobachtungen oder tolle Fotos aus der Vogelwelt rund um Ihr Haus haben, so schreiben Sie bitte an: eva.karner-ranner@birdlife.at, BirdLife Österreich, Museumsplatz 1/10/8, 1070 Wien

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Vogelschutz in Österreich - Mitteilungen von Birdlife Österreich

Jahr/Year: 2013

Band/Volume: 035

Autor(en)/Author(s): Petutschnig David

Artikel/Article: Carinthian Raptor Migration Camp 2013. 27